#### **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

#### Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

350 (23.12.1886) Erstes Blatt

## Karlsruher Tagblatt.

Nr. 350. Erftes Blatt.

Donnerstag den 23. Dezember

Bekanntmachung.

Dr. 47439. Die Strafenreinhaltung betreffenb.

Racffebend bringen wir einzelne, auf ben Bertebr auf öffentlichen Stragen und bie Reinhaltung berfelben begugliche Beftimmungen mit bem Uns fügen gur Renntnig bes Bublifums, bag auch fur bie Wehmege, bezüglich beren bie Unterhaltung, gegen eine von ben betr. Sandeigenthumern zu leiftende Gutichabigung durch die Etadt übernommen und beforgt ift, Die Reinhaltung der Gehwege, alfo insbefondere die Begichafe ung des Schuees durch die betr. Sanseigenthumer ju geschehen hat.

1. Auf öffentlichen Stragen ober Plagen ber Stabt mit Steinen ober Schneeballen zu werfen, ift verboten; es ift nicht erlaubt, bag Rinber fic auf öffentlicher Fahrbahn tummeln ober jur Binteregeit auf öffentlichen Blagen, auf ber Fahrbahn ber Stragen ober auf ben Gehwegen ichleifen.

2. Gisichleifen auf bem Gebweg find von bem Gigenthumer bes anftogenben Grunbftudes fofort gu befeitigen.

3. Co lange bie Strafen mit Schnee bebedt finb, muffen alle Fuhrwerte und Schlitten mit lauttonenben Rollen ober fonftigem Belaute ges fahren werben.

4. Für bie Wintermonate gelten folgenbe besonbere Borfdriften:

a. Die Saus: und Grundeigenthumer find gehalten, Die Gehwege von Schnee und Eis ju reinigen und wenn Glatteis entfteht, mit Sand ober Miche gehörig ju beftreuen.

b. Die Eigenthumer ber Edhaufer find fiberbies verpflichtet, von ber Ede ihres Saufes bis jur Mitte ber Fahrftrage einen Beg offen au halten und bei Glatteis zu beftreuen.

c. Die Strafenrinnen burfen, sobalb bie Ralte ben Gefrierpuntt überfteigt, jum Bafferablauf nicht mehr benüht, vielmehr muß bas Baffer aus ben Baufern in bie Abzugebohlen gebracht werben, welch' legtere forgfältig offen gu balten finb.

d. Schald Thauwetter eintritt, haben, fofern bie Strafen mit Schnee und Gis bebedt find, bie Saus- und Grundeigenthumer Rinnen jur Abs leitung bes Baffere ju machen, bie thauenben Maffen bis in bie Mitte ber Strafe aufzuschaufeln, von ber Mitte ber Fahrbahn wegguschaffen

und lange ber Strafenrinne (unter Freilaffung biefer felbft) aufzuhäufen. . Bei ber Unhaufung größerer Schneemaffen , fur welche bie gewöhnliche Reinigung nicht mehr ausreicht, wird bie Stabtgemeinbe bie Fahrwege bahnen und auf ben öffentlichen Blagen bie nöthigen Berbindungen für Fußganger herstellen laffen, mahrend bie Saus- und Grundeigenthumer bie Gehmege ber Strafen in ber fur ben ungehemmten Berfehr erforberlichen Beife offen gu halten verbunden finb.

Die Reinigung ber Sofe von Schnee und Gis bleibt unter allen Umftanben Aufgabe ber betreffenben Eigenthumer, welche biebet

teinenfalls Schnee und Gis auf ben Stragen lagern burfen.

Rarleruhe, ben 21. Dezember 1886.

Großh. Bezirksamt.

Befanntmachung.

Rr. 2825. Die Abfertigungsftunden beim biesseitigen Sauptsteueramt betreffend.

Wir bringen hiermit jur öffentlichen Kenninig, bag am erften und zweiten Chriftiage zollpflichtige Pofifiade Bormittags von 11-12 und Radmittags ven 2-4 Uhr auf bem biesfeitigen Bollbureau in Empfang genommen werben tonnen.

Cobann maden wir bei biefem Anlaffe wieberholt befannt, bag am Renjahrstag, Ofter- und Pfingfifonntag, fowie an ben Geburtstagen Geiner Majefiat des Dentschen Raifers und Geiner Roniglichen Sobeit Des Großbergogs bas Bollbureau gefchloffen bleibt, bag bagegen an anberen Sonntagen fowie am Charfreitag, Oftermoutag, Chrifithimmelfahrtstag, Pfingfimontag und Frohnleichnamstag Bollabfertigungen von Pofifiaden und leicht bem Berberben ausgefesten Gilgutern Bormittage von 11-12 Uhr ftattfinben.

Un ben übrigen — h'er nicht genannten — Feiertagen und an ben Werktagen werben Bormittags von 8—12 und Nachmittags von 2—6 Uhr Bollabfertigungen jeber Art bollgogen und ift bie Frift, innerhalb welcher über bie mit ber Gifenbahn eingetroffenen gollpflichtigen Gater verfügt werben muß, auf feche Tage feftgefest.

Rarierube , ben 21. Dezember 1886.

Großh. Sauptfleueramt.

Meumann.

3.3.

Bekanntmachung.

Civ.-Rr. 30475. Der Großb. Flecus, vertreten burch Großb. Generalstaatstaffe bier, hat um Ginfegung in bie Gewähr bes Nachlaffes ber Dina Burger lebig babier gebeten. — Etwaige Ginfprachen find binnen bier Bochen babier vorzutragen.

Rarleruhe, ben 14. Dezember 1886.

Gerichtsschreiberei Gr. Amtsgerichts.
B. Frant.

#### Privatspargesellschaft.

3.3. Die geehrten Mitglieber ber Gefellicaft werben gur orbentlichen

Generalverlammlung

eingeladen, welche am Donnerstag den 23. Dezember 1886, Nachmittags 3 Uhr, im obern Saale des Saphauses zu den Lier Jadreszeiten — hebelstraße 11 — stattsindet.

Gegen fi an d der Berbandlung:

1. Estatiung des Rechenschaftsberichtes für 1885,

2. Festichung der Dividende für 1885/86,

3. Ergänzungswahl von 4 Erschmännern in den Verwallungsrath.

Gleichzeitig wird demerkt daß der gedruckte Rechnungsauszug für 1885 bei unserer Kasse aufzgelegt ist und von unseren Gesellschaftsmitzliedern in Empfang genommen werden kann. Der Berwaltungerath.

#### Spar und Borschuß-Berein Mühlburg.

Bir erfuden biermit bie Inhaber von Sparbuchern unieres Bereine, folde behufe Binsengutfdrift noch im Laufe dirfes Monate im Geschäftslofal abzugeben.
So lange fich die Bucher bei une befinden, tonnen weber Einlagen angenommen noch Rudjablungen gestattet werben.

Rarleruhe- Muhlburg, ben 18. Dezember 1886. Der Borftand.

Welfchneurenth.

Ige Beitennenent.

2.2. Die Gemeinde Welschenereuts läst am Dienstag den 28. Dezember d. Ist.,
Rachmittags 3 Uhr,
auf dem Rathbause dahier die Ausübung der Jagdauf diesiger Gemartung (282 Hettar), bestehend in Feld und Wiesen, auf weitere 6 Jahre in Pacht öffentlich versteigern.
Als Bieter werden nur solche Personen zugeslassen, welche im Besitz eines Jagdpasses sind oder durch ein schriftliches Zeugniß der zuständigen Besörde (des Bezirksamts) nachweisen, daß gegen die Ertbeilung eines Jagdpasses ein Bedenken nicht obwaltet.

Der Entwurf bes Jagbpachtvertrags liegt zu Einsicht ber Beiheiligten auf dem Rathhause bier auf. Welschneureuth, den 20. Dezember 1886.
Der Gemeinderath.

Meinger, Bürgermeifter.

Bohnungen 311 vermiethen.
2.2. Kaiferstraße 19 ist im 3. Stod eine freundliche Mansarbenwohnung, von 2 Zimmern, Ruche mit Wasserleitung, Speichertammer und

Reller an eine anftanbige Familie per 23. Dezember ober auch fpater zu bermiethen. Raberes im gaben bafelbft.

63. Kriegstraße 28 ift ber 1. Stod, bestebend aus 5 jehr geräumigen Zimmern mit Balkon, 2 Mansathen und allem Zugehör per 23. April zu vermiethen. Die Wohnung ist von 12—2 Uhr

einzusehen.
\*2.2. Leopolb ftraße 2b ift im 4. Stod eine schone Wohnung von 3 Zimmern, Ruche, Reller und Speicherfammer sofort ober später zu vermiesthen. Raberes im Laben.

\*3.2. Gine schöne Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern, Kuche nebit sonstigem Zugehör, ift auf 10. Januar Wegzugs halber zu bermiethen. Zu erfragen Friedenstraße 7.

— Eine schöne Wohnung im Hodparterre, bestiebend aus 2 großen, elegant ausgestatteten Zimmern nehft anstoßender Beranda, Dienerzimmer und Mansarbe, ist zu vermiethen. Räheres Durlacher Allee 12 im 2. Sod, Rachmittags nach 4 Uhr.

3n meinem Reubau Rüppurreiftraße 48 habe

zwei Wohnungen von 4 Zimmern mit Zugehör, 1 Laben mit Wohnung von 3 Zimmern, Ad. Weeß, Rüvpurrerstraße 18.

Ede ber Amalien- und hirschftraße find zwei Laben zu vermiethen und fonnen balbigft bezogen werben. Raberes Lessingstraße 13 im 2. Stod.

Wohnungs-Gesuch. \*2.2. Eine Wohnung von 2 Zimmern, Rüche und Keller wird für eine finderlofe Familie auf 1. ober 23. Januar 1887 zu miethen gesucht. Abressen unter Rr. 170 sind im Kontor bes Tagblattes ab-

Zimmer zu vermiethen.
— Zwei schön möblirte, große Zimmer im Doch-parterre eines seinen Gauses sind zu vermiethen. Zu erfragen Durlacher Allee 12, zwischen 12 und

3.2. Ein foon moblirtes Zimmer ift auf 1. 3a-nuar zu vermiethen. Bu erfragen Friedrichsplag 8 im Laben.

\* Gin gut möblirtes, zweifenftriges Zimmer mit schöner Aussicht ift sogleich zu vermiethen: Schützenftraße 65 im 3. Stock, Ecke der Ruppurrerftraße, rechts im Glasabichluß.

2.1. Erbpringenftraße 24. parterre, ift ein freundliches, gut möblirtes Bimmer mit angeneb-mem freien Eingang auf 1. Januar ju bermiethen.

3.2. Ein unmöb irtes Zimmer in ber Rabe bes Durlacherthores wird zu miethen gefucht. Anerbieten unter W. K. beförbert' bas Kontor bes Tagblattes.

Dienst:Anträge. 2.2. Ein einfaches Mabchen, welches gut naben tann und die nöthigen Arbeiten in einem Laben- geschäft zu besorgen batte, wird auf sofort gesucht. Raberes bei S. A. Slockner, Ratjerftraße 141.

U. Seela. Dienstpersonal aller finbet fiets bie besten Stellen bier und auswärts burd Urban Schmitt, haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ede ber herrenstraße.

Dienst:Gefuch. 2.2. Ein junges, braves, williges Mabchen fucht auf Weihnachten Stelle. Rabere Mustunft ertheilt ihre Herrschaft felbft: Scheffelftrage 16 im 2. Stock.

Rapitalien! f gute zweite Sppothete find in nachfter Beit auszuleiben. Bu erfragen im Rontor bes Tagblattes. 6,4.

Gelder auf 1. Shpothete zu 40/0, auszuleihen burch Urban Schmitt, Sppothefens

Magner: Gefuch. 2.2. Zwei tüchtige Arbeiter, ein Kaffenmacher und ein Rads und Geftellmacher, finden fofort bauernde Beschäftigung bei

Stephan Beibler, Bagnermeifter, Freiburg i. Baben.

Offene Commisftelle.

2.2. Ein angebender Commis mit beutlicher Handschrift wird per sofort oder Januar gesucht. Kenntniß der doppelten Buchführung erwünscht. Offerten mit Angabe der bisherigen Thätigkeit und Gedaltsansprüce unter V. 500 an das Kontor des Faahlattes erbeien Tagblattes erbeten.

2.2. Gin tüchtiger, erfahrener

"Bauzeichner" felbfiffanbiger Arbeiter in allen Büreau : Arbeiten, gegen entsprechenbe Bezahlung fofort gesucht. Offerten mit Angabe ber bisherigen Thatigkeit und Gehaltsausprüchen beförbert bas Kontor bes Tagsblattes unter N. W. 100.

Rellnerinnen!!! beffere, gewandte, junge, bubiche, finden in ersten und größten Etablissements in Karls-ruhe, Strafburg, Stutigart, Freiburg und heibelsberg febr gute Stellen durch das haupt-Placirungs-Bureau von R. Trofter, Karl-Friedrichsit. 3. 5.5.

Dienstpersonal jeder Art findet auf kommendes Ziel Stellen burch bas Büreau von Frau Müllich, Walbhornftr. 50. Gben-baselbst können anständige Mädchen billig wohnen.

8.3. Dienstpersonal
aller Branchen findet stets die besten Stels
len durch das Haupt-Placirung-Bürean
von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.

Stellen-Gefuche. 2.2. Auf's Biel empfiehlt tüchtiges Personal bas Placirungs-Bureau E. 2B. Unglent, Karlfriedrichstraße 22.

Fur Potels and Reflaurants empfiehlt Obers, Bimmers, Saals und Re-ftaurationstellner, angebenbe Rellner, Chofs de cuisine und Aides, fowie beffere Rellnerinnen, Röchinnen und Dienfipersonal aller Art bas Saupt-Blackrunge:Bureau von R. Eröfter, Rarl-Friebrich

Säufer, Billen, Wirthschaften, Land= güter und Baupläte bat aus Auftrag zu vertaufen. 293. Gutekunft, Sirichftrage 5.

Möbel:Berkauf.

— Grofies Lager von Bolfter, und Schreiner-möbeln, Spiegeln und Betten in großer Ausmahl zu billigsten Breisen. Käufer ganzer Aussteuern werden besonders berücksichtigt. Das Poliren und Aufarbeiten von Bolftermöbeln und Betten wird billiof berechnet.

billigst berechnet.

P. Hart, Möbelmagazin u. Möbeltapeziergeschäft,
Rüppurrerstraße 17.

Berkaufs-Anzeigen. 2.2. Gin großer Schlitten ift preismurbig ju verfaufen: Sebanftrage 11, Dahlburg.

2.2. Billig zu verkaufen: 2 balbfranzösische Bettladen mit hohen Kopffiuden, Rost und Rosebaarmatragen, 1 Baldkommode mit Marmorausiah, Oval- und Arbeitstische, Kanapees, Spiegel und ein etserner Herd mit Kupferschiff: Sophienstr 8.

In Folge Neuanschaffung von Maschinen sind sofort billig zu ver= taufen:

1 Bohrmaschine, Bandrage

und ferner Anfang Januar t. 3. eine noch in gutem Zustand befindliche

Bobelmarchine, welche bis bahin noch im Betrieb ift und jeberzeit barin eingesehen werben

A. Himmelsbach,

Werderstraße 7.

Ettlingen. \*2.2. 3m Gafthaus gur Conne find mehrere Sunbert rothtannene Chriftbaume gu verlaufen.

Ein gutes und schönes gespieltes Pianino

ist billig zu verkaufen.

Ludwig Schweisgut, Grossh. Hoflieferant, Herrenstrasse 31.

Rauf: Gefuch. - Es wirb ein gespieltes Bianine gu M. 150 bis M. 300 gu Fanfen gesucht. Offerten erbeten im Bianolager, herrenftrage 31.

Die allerhöchsten Preise für getragene herren- und Frauenkleiber, Betten, Möbel, Schube und Stiefel, Gold, Silber und Borten gablt A. Owis, Durlacherstraße 85.

Gänfelebern werben fortwahrenb angelauft: Erbpringenftraße 21 im 2. Stod.

Gänfelebern

werben fortwährend angefauft: Kreugftrage 14,

Ganvelebern werben fortwährend angefauft: Burgerftraße 17.

Deboft-Fässer werben fortwährend gefauft bei A. Niedermayer, Küfermeister, 6.4. 97 verlängerte Sophienstraße 97.

Bancu. welche sich noch am Zuschneides Eursus betheiligen wollen, können jederzett eintreten. Auch können einige Damen, welche sich als Lehrerinnen im Wusterzeichnen und Zuschneiden ausbilden wolslen, unentgeltlichen Unterricht erhalten, jedoch ist gute praktische Kenntniß im Kleidermachen unsbedingt nothwendig. Achtungvoll
Fran L. Kunnel,

Mblerstraße 36 im 3. Stock.

Madeira, Dry Madeira, Sherry, or and talisin We venies Marsala, mor apatuta Converte Portwein, day monthad not Malaga, Tokayer, Ruster Ausbruch, Muskat-Lünel empfiehlt in befter Qualitat

> Louis Lauer, Großherzoglicher Hoflieferant,

Atademieftraße 12.

Weihnachts-Geschenk.

Griechischen Wein in Rifichen à 12 Flaschen von J. F. Menzer,

Meckargemund, jum Preife bon 20 Mark und Rifichen von 5/2 Flafchen à 5 Mart franco Saus empfiehlt

Fr. Waisch, Großbergogl. Soflieferant, Ludwigsplat 57.

#### Moussirenden Hochheimer, Hochheimer Actiengesellschaft, vormals Burgest & Cie., beliebteste beutsche Marke

in 1/4 und 1/2 Flaschen empfehlen
Louis Lauer, Großh. Hoflieserant,
Akademiestraße 12,
C. G. Frey, Spitalstraße 45,
Victor Merkle, Kaiserstraße,
Hermann Munding, Kaiserstraße,
H. Mengis, Amalienstraße. 6.2.

#### F. Walter,

Pfaltgraff's Nachfolger, Weinhandlung, Douglasstraße 15, empfiehlt für die Feiertage seine ganz vorzüglichen Nothweine:

21

14,

The state of the s		bet etter.
Raiferftühler .		"80,
Reller		1-
Affenthalet	1717 -1751	" 1.20,
Of Seath New Office	250	" 1.70,
Affenthaler Must		F 16 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15
au Gluhwein t	eftens geeign	net.
NB. Obige Weine		
	betbeit unity	
weife abgegeben.	THE PERSON	8.2.

Sochfeine Punscheffengen,

eigenes Fabrifat, aus seinstem Arac, Rum 20., Düsseldorfer und Gölner Hunschessengen, füt. Arac, Coquac, Mum, Banille, Curagao, Anisette, Bessermünz, Chartrense, Allasch, Gilka, Himbeer, Danziger Goldwasser, Genesver, Whisty, Bouekamp und alle übrigen Liqueure empsiehlt
4.3.

Gine porzügliche

#### Punschessenz,

Rum, Arac, Orange, Ananas, per Flasche MF. 2.80 empsiehlt Heinrich Dobmann jr., Sirschstraße 4.

### Cognac:

Maria Maria	1/2 01.	1/1 91
nou arrabitudes	elle	
deutscher	1	1.80
deutscher, alt	1.20	2.30
deutscher Medizinal		
ächt franz. bon		
acht franz. fin *	1.80	3.50
acht franz. fine Champag.**		
Die doutenham Com	nece	fins

Die deutschen Cognacs put aus Rhein- und Moselweinen gebrannt.

F. Bausdack, Amalienstraße 53.

Die feinften

#### Pralinés

in vorzüglicher Füllung, ale:
Raffee,
Safelnuß,

Eroquant, Chocolade, Banille,

empfiehlt

Georg Ochler, Sof-Conditor. 22. Carl Roth.

Mein reich affortirtes Lager in

## Thee

von M. 2.— per Pfund bis zu den feinsten Quali= täten empfiehlt

Gebr. Oberst Nachf., C. Hessidehi,

Kaiserstraße 223.

## Chocolade

von ber Compagnie Française und Ph. Suchard in Neuchâtel,

Pralinés und Croquettes

empfiehlt

Fried. Maisch,

Großherzogl. Hoflieferant, 3.3. Ludwigsplay 57.

Soeben eingetroffen:

## Bourbon-Vanille

in hochfeiner Qualität.

Gebr. Oberst Nachf., C. Hessloehl,

Raiferftraße 223.

## Chocolade

bon Amadée Kohler & fils in Lausanne.

" Ph. Suchard in Neuchâtel,
" Compagnie Française,

Bonbonnières

in großer Auswahl, sowie Dessert-Chocolade, Pralinés und Noisette empsiehlt

Louis Lauer,

Großherzoglicher Hoslieferant, 21.3. Atabemiestraße 12.

Aechte Bourbon=Banille an, per Stange 15 Bf., 6 Stangen 75 Bf., empfiehlt

empfiehlt die Droguerie

Zafelfeigen, Muskat: Datteln, Malagatranben, Bordeanypflanmen, Hafel: nüsse, Schalen: Mandeln, Brünellen, Kirschen, Hei: delbeeren

alles in frifcher und befter Baare empfiehlt

Friedr. Maisch, Großberzoglicher Soflieferant, 5.5. 57 Ludwigsplat 57.

### 22. Meues Weihnachtsbiscuit

schmuck für den Weihnachtsbaum und Mindern besonders zuträglich, empfiehlt

Carl Malzacher's Filiale, 82 Kaiferstraße 82, beim Marttplat.

Als Feftgeschenke

## Präsent-Körbchen

gefüllt mit feinen Weinen, Champagner 2c.

F. Bausback, Amalienftraße 53.

Aräntermalzzuder, Eibischbonbons, Houigzuder, Spipwegerichbonbons

gegen Huften und Heiferkeit

empsiehlt Heinrich Münch, 4.2. Ablerstraße 5.

Baden Badener Lithium-Pastillen.

Sicherstes Mittel gegen Gicht in allen Formen, gegen Harnstein und Griesaffectionen, Blasenkatarrh. Dieselben find zu haben in Karlsruhe in ber Hofapotheke bes hern K. Sachs.

Pluf die Feiertage.
Frischgeschossenes Reh:
Ziemer u. Schlegel von 4 M. an,
Rehbüge per Pfd. 65 Pfg.,
Rehragout " " 30 ";
frifdgesch. große Berghasen;
Wildenten von 2 M. 30 Pfg. an;

Gutgemästetes Geflügel: Welschhahnen, französische Poularden von 3 M. 50 Mfg. an.

italienische **Hahnen** von 1 M.
50 Pfg. an,
fette **Gänse** per Pfd. von 75 Pfg.

Enten von 2 M. 60 Pfg. an empfiehlt

G. Pfirmann,

Salen- & Gänjeleberpatteten täglich frisch im Anschnitt in auerkaunt vor-züglicher Qualität empsiehlt Julius Lieb, Conditor,

Raiferftraße 239.

Gänseleberpasteten in Teig und in Terrinen mit Berigord-Truffeln in jeder Größe fowie auch im Anschuitt empfiehlt

Ritzinger,

Valmgarten, Herrenstraße 34.

Geschenken empfehle mein reich affortirtes Lager in

Cigarren, Cigarretten und Tabaken

in größter Auswahl und zu billigsten Preisen. Besonders erlaube ich mir noch auf meine elegante Weihnachtspackungen 25 Stück W. 1.50, 50 Stud W. 3.—, 100 Stud W. 5.50 aufmerkjam zu machen.

F. Metzger, Cigarren Sandlung en gros & en détail, 126 Raiferftraße 136.

Monsheimer

Rahm-Rafe,

auf ber Molkerei-Ausstellung in München mit ber Bezeichnung "hochsein" anerkannt (Camembert übertreffenb), wird von mir in alleiniger Nieberlage zu 80 Pfennig das Stud vertauft.

Fried. Maisch, Großh. Soflieferant, Ludwigsplat 57.

fit. Medicinal-Leberthran, Dampf- u. Eilen-

empfiehlt offen und in Flaschen bie Materialwaarenhandlung von Heinrich Münch.

Ablerftraße 5.

Mis paffendes

32

Weihnachts - Geschenk empfehle ich meine hochfeinen Bremer und Havanna Cigarren, Ci-garetten und türkischen Tabake.

Gustav Maenning, Zahringerstraße 108.

Renaissance-Wadskerzer empfiehlt in allen Farben billigft

W. Lichtenfels,

Raiserstraße 166.

Die feit Jahren hier beliebte

empfiehlt in alter bekannter Gute bie

rsch-Apotheke,

Ede ber Birich= und Amalienftraße,

Großh. Hoflieferant, Ludwigsplat 57,

empfiehlt gu ben billigften Breifen:

Deutsche und Schwedische Punsch-Essenzen aus den renommirteften fabriken,

Arac, Rum, Cognac, altes Kirschen- und Bwetschaenwaster, feine, mittelfeine und gewöhnliche Liqueure, Champagner und Deutsche Schaummeine verschiedener firmen zu fabrikpreifen,

flaschenweine, als: Badische, Pfälzer, Rhein-, Mosel-, Griechifche, Ungar- und Spanische Weine.

Besonders erlaube ich mir einen Champagner, welchen ich bei Kisten von 12 Flaschen à Mt. 2.20 erlasse, als

passendes Weihnachts.Geschenk

zu empfehlen.

4.2.

Kirschenwasser, Zwetschgenwasser, Heidelbeergeist & Wachholderbeergeist, Arac, Rum und Cognac empfiehlt zu Fabrifpreisen

> die Punschessen- und Liqueurfabrik von G. Schwindt sen., is reduction

Amalienftraße 34.

Preisgekrönt

Bremen

Düsseldorfer Punsch-Essenzen aus der Fabrik von

enhaus Nachfolzer. Düsseldorf.

peclalität:

Deutscher Kaiser-Punsch

gesetzlich geschützt

(aus ff. altem Burgunderwein).

Zu haben in den ersten Geschäften der Branche. Vor Nachahmung wird gewarntBu nüblichen Beihnachtsgeschenken empfehle ich mein großes

CESTPELL BASCR in allen Preislagen; auch habe ich einige Poften (ältere Façon) unud efest, welche ich ju Fabrit: preifen vertaufe.

L. Land Wive., verl. Ritterftraße 11.

Bengalische

## Weihnachtslichtden.

roth und grin leuchtend, febr effectvoll,

Kalos pintho chromo-krene (Bengalifder Weihnachtsbaum),

gefahrlojes Salonfenerwert,

Bengalisches Fener,

Bündgarn zum raschen und effectvollen Anzünden ber Weihnachtsbäume

empfiehlt

Uarl Malzacher, Hoflieferant, 5 Lammstraße 5.

Chriftbaum-Kerzen in Bache, Stearin und Paraffin, Wachsflöcke (bunte)

Heinrich Wünch,

B Adlerftrage 5.

vollftandig gefahr: und rauchfrei,

Materialwaarenhandlung W. L. Schwaab,

Großh. Sofli ferant

in Bache, Stearin und Paraffin

Fried. Malsch, Großherzogl. Soflieferant, Ludwigsplat 57.

Vogelfutter jum Ausstreuen im Freien, pr. Pfund ju 20 Bfg.,

Gold

in iconer Auswahl. Gustav Mænning, Sabringerstraße 108.

vaselin-Lederiett,

porjugliches Erhaltungemittel für Leberfliefel, empfiehlt bie Materialwaaren-Sanblung bon

W. L. Schwaab, Großh. Soflieferant.

Cerff'sche Orangen-Unnigei in befannter Gute ftets vorrathig bei

W. Red, am Spitalplatz.

Die Emmericher Waarenerpedition

(Raiferftraße 124)

empfiehlt

garantirt reines, holland. Cacao-Pulver

in Dofen von 1/5, 1/2 und 1 Pfund zu M 2.95 und M 2.35 per Pfund.



Niederlage bei den Herren:

Th. Compter, Hofconditor, Waldstrasse,

M. Hirsch, Kreuzstrasse,

C. Kaufmann, Conditor, Ludwigsplatz,

Victor Merkle, Kaiserstrasse, H. Munding, Kaiserstrasse,

G. Ochler, Hofconditor, Herrenstrasse,

Franz Röttinger, Ludwigsplatz,

Wickersheim & Cie., kathol. Kirchenplatz,

H. Zentner, Kronenstrasse.

14 10.

Candirte and glacirte

offen fowie in eleganten Schachteln, Rorbchen und Riftden; ferner

- Muscat. Datteln lalaga-Trauben Delicatess-Körbe

Thee-, Chocolade- und Südfrüchte-Handlung, Atademiestraße Nr. 12 in Karlsruhe.

Mein auf das Reichhaltigfte affortirtes Lager in

What a Mintarband ducha Wlace- u. Winierijanojujujen

bringe ich hiemit in empfehlende Erinnerung.

Wilhelm Ellstätter.

Friedrichsplay 4.

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK



Billigste Bezugsquelle

Eduard Darnbacher,

6.5. 185 Kaiserstrasse 185.

der Kaiser- u. Herrenstr. Grosse Auswahl in allen Reise- und Jagd-Effecten, feinen Taschen mit Einrichtung, Necessaires jeder Art, Waschrollen, Albums, Brieftaschen, Schreib-

mappen, Portemonnales, Cigarren- und Cigarretten-Etuis, Visites etc.

Alexander Haunz.

Ausverkauf großer

Fichus u. Echarpes (noch in allen Farben vorräthig).

Eduard Darnbacher, 6.5. 185 Raiferstraße 185.



Weihnachts-,

Hochzeits-, Verlobungs-Gelegenheits-Geschenke,

kunsigewerbliche Erzeugnisse in geschmackvoller Ausfüh-rung und Wahl zu den bil-ligsten Preisen. Zur Zeit treffen täglich Neuheiten der Saison ein.

Carl Bregenzer, Grossh, Hollieferant.

Keinerlei Ausverkauf.

Bu Weihnachtsgeschenken passend! 4.3. Corallenschmud, Halbsetten und Armband, babe ich in Tausch ongenommen und fann bietels bin bestalb sebr billig abgeben; ebenso eine Bartibie golbener Kinderohrenge, Brochen, Ringe 2c. Garantie für ächte Corallen.

Dewald Schneider, Uhrmacher, Rriegftraße 40 c, gegenüber bem Babnbof.

empfehle extrafeine Malfaften, Staffe: leien, Bronce:Raften, Runftler:

Carl Roth, Droguerie.

6 fach preisgekrönt in Jahresfrist. Düsseldorfer Punsch- u. Liqueurfabrik

Kauflich bei M. Altmann, Weinhandlung, Jul. Dehn, Aug. Kühn.

um Besuch meiner Ausstellung von Delikatess-Körben lade ergebenst ein.

Kaiserstrasse 187.

Die Eröffnung

nachts-Ausstellung

beehre ich mich ergebenft anzuzeigen.

Malzacher Großherzogl. Soflieferant, 5 Lammftrage 5, 82 Raiferftr. 82 (Filiale) nächft bem Marttplat.

verkan

in Rinderspielwaaren, Attrapen, Scherz- und Jugartikeln, Christbaumschmuck, Lametta u. bergl. m. wegen Aufgabe dieser Artikel zu reellen, billigften Breifen.

Wiederverkäufer finden gunftige Gelegenheit.

in allen Preislagen, bie besten Fabrikate von

Bremer, und Hamburger. Cigarren bas Stud gu 3, 4, 5, 6, 7, 8, 10, 12 und 15 Pf. in reicher Auswahl, frangofische, amerikanische, ruffische, türkische u. egyptische

Cigarretten und Rauchtabake empfehlen

Max Levisohn & Raiferftraße 141.

# e grosse Parthie Kaff

in der billigsten Zeit eingekauft, bestehend in circa 20 Sortem, offerire ich, so lange Vorrath, per 1/2 Kilo

Ju 78, 80, 83, 86, 88, 90, 93, 95, 98, 100, 105,

108, 114, 118, 120, 124, 128, 130 20. bei mindest Abnahme in Säckhen von 5 und 10 Pfund unter Garantie reinschmedender ausgezeichneter Qualitäten.

Gebr. Oberst Nachf., C. Hessloehl,

Kaiserstrasse 223.

## Ausverkauf

der noch von dieser Saison vorräthigen

Regen- und Wintermäntel, Kindermäntel, Tricot-Taillen, Unterröcke, Schürzen etc. etc. zu ganz abnorm billigen Preisen.

Eduard Darnbacher.

185 Kaiserstrasse 185.

5.3.

5.5.

Garantirt prima englisches Fabritat.

Preisen bei L. J. Ettlinger, Ede ber Raifer= u. Rronenftrage 24.

in großer Auswahl zu billigen

Stublschlitten

(ein- und zweisitig) Jakob Spitzfaden,

Wagenbauer,

36 Ariegftrage 36.

für Anaben und Mädchen. Streng reelle Bedienung bei bescheibenen Breifen.

Wilh. Printz, 67 Atademieftrage 67.



8.3.

Einem verehrlichen Publikum mache ich hiemit die ergebene Anzeige, daß ich unter'm heutigen Tage im Haufe

aiserstrasse 141. Ge am Marftplat

unter ber Firma



Niederlage der Hutsabrik

ber Bute kann gewartet werbei eine Filiale für ben Detailvertauf meiner Fabritate eröffnet habe und empfehle mein auf bas Reichhaltigfte ausgeftattites Lager von

Filz- und Seidenhüten

in ben mobernften Formen in hochfeinften bis billigften Qualitaten,

Mechanikhüte, Livrée. und Stulphüte

Anaben: und Kinder:

mit Deforation, ju Fabrifpreisen gur gefälligen Abnahme auf's Angelegentlichfte.

Geneigtem Besuche entgegensehenb, zeichne

hochachtungsvollft



Neparaturen werden prompt und billigft beforgt.

## Karoline Stein, geh. Denninger,

erstes und ältestes Corsetten-Special-Geschäft,

36 Waldstrasse 36,

empfiehlt als nützliche und praktische hnachtsgeschen

ihr grosses Lager aller Arten Corsets von den billigsten bis zu den feinsten, sowie Tournures in grosser Auswahl.

Specialität: Anfertigung nach Maass nach neuesten sowie jedem beliebigen andern Muster.

Dit einer Beiloge: Beihnachte-Preislifte ber Emmericher Baaren-Expedition, Filiale Rarlerube, Raiferftrage 124.

Folgt ein Zweites Blatt.

Drud und Berlag ber Chr. Er. Mallericen Dofbuchandlung, redigirt unter Berantwortlichfeit von 2B. Maller in Rarlornbe.